

Wozu eine Privathaftpflichtversicherung da ist:

Für jeden Schaden, den Sie verursachen, haften Sie in unbegrenzter Höhe. Ob aus Leichtsinn oder Unachtsamkeit, die Gründe spielen keine Rolle. Die Privathaftpflichtversicherung schützt vor Ansprüchen auf Schadenersatz bis zu der vereinbarten Deckungssumme, auch die Familie.



Die Aufgabe der Privathaftpflichtversicherung umfasst die Prüfung, ob und in welcher Höhe Sie für einen Schaden haften müssen und erfüllt berechtigte Ansprüche an Ihrer Stelle. Weiter wehrt die Privathaftpflichtversicherung unberechtigte Ansprüche für Sie ab. Die Privathaftpflichtversicherung ist zwar keine Pflichtversicherung, wird aber auch vom Verbraucherschutz als die wichtigste Versicherung überhaupt angesehen.

Worauf man bei der Auswahl achten muss:

Es gibt unter den Produkten am Markt deutliche Preis- und Qualitätsunterschiede. Leistungsstarke und teure Produkte versichern sogar Schäden an geliehenen Sachen, Ferienwohnungen im Ausland und Gefälligkeits-handlungen.

Folgendes sollte in der Privathaftpflichtversicherung enthalten sein:

- Schäden durch nicht deliktfähige Kinder
- Forderungsausfalldeckung
- Schlüsselverlust

Prüfen Sie Ihre Bedürfnisse und wählen Sie danach Ihren Versicherungsschutz.



Wer eine Privathaftpflichtversicherung benötigt:

Grundsätzlich jeder. Jedoch ist die Privathaftpflicht von Kindern und Ehepartnern im Rahmen der Privathaftpflichtversicherung für den Versicherungsnehmer im Familientarif mitversichert. Auch wenn man nicht verheiratet ist, kann der Lebenspartner in die Privathaftpflichtversicherung aufgenommen werden. Zusätzlich gibt es Single-Angebote.

Warum Sie eine Privathaftpflichtversicherung benötigen:

Nachbars Scheibe zu ersetzen, davon geht die Welt nicht unter. Solche kleineren Missgeschicke lassen sich notfalls auch mit eigenen Mitteln aus der Welt schaffen. Existenz bedrohend wird es dann, wenn Sie oder ein Familienmitglied einen Dritten verletzt, zum Beispiel, wenn man als Fußgänger oder Radfahrer einen Verkehrsunfall verursacht. Was da an Schadenersatzforderungen auf Sie und Ihre Familie zukommen kann, ist nicht auszudenken. In schlimmen Fällen können dies Schmerzensgeldzahlungen oder lebenslange Renten sein, die Aufwendungen in Millionenhöhe erfordern.



Wie viel Sie absichern sollten:

Die Versicherungssumme sollte so hoch wie möglich sein, da Sie auch unbegrenzt für einen Schaden haften. Jedoch sollten die Leistungen neben der Versicherungssumme auch entsprechend umfangreich sein.

Was eine Privathaftpflichtversicherung kostet:

Es gibt Privathaftpflichtversicherungen zwischen 30 und 190 Euro. Angemessenen und umfangreichen Versicherungsschutz erhalten Sie schon für einen Jahresbeitrag zwischen 70 und 100 Euro.



Die Privathaftpflichtversicherung wird vom Verbraucherschutz als die wichtigste Versicherung überhaupt angesehen.

Lieber Kunde, liebe Kundin,

wir haben Ihnen auf der vorigen Seite in Kurzform die Vorteile einer Privathaftpflichtversicherung dargestellt. Auch in unserem Beratungsgespräch habe ich Ihnen zusätzlich dargestellt, dass einer Privathaftpflichtversicherung für Sie von existenzieller Bedeutung ist.

Sie wünschen dennoch eine solche Vorsorge NICHT.

Bitte bestätigen Sie mir durch Ihre Unterschrift, dass ich Sie auf die Risiken Ihrer Entscheidung aufmerksam gemacht habe und Sie sich dieser Risiken bewusst sind.

Datum, Unterschrift